Anwendungsbeschreibung der Lern- und Übungssimulation für die Finanzbuchhaltung

Einleitung:

Anhand einem kleinen Fallbeispiel können Sie die buchhalterischen Zusammenhänge in der Bilanz und GuV nachvollziehen. In diesem Beispiel gründen wir zunächst eine GmbH. Wir wollen T-Shirts für unsere Kunden bedrucken....

1. Im Arbeitsblatt "Basisdaten" sind die Geschäftsvorgänge beschrieben. Für diese müssen die Buchungssätze augebaut werden.

2. Ein Buchungssatz wird im Arbeitsblatt "Basisdaten" schrittweise durch Auswahl der Drop-Down-Menüs zusammengesetzt.

1 Vorgang ▼ Hauptbereich 2 1 Blanz 4 GuV 2	Bereichszuordnung Bereichskategorie	Kontobezeichnung	▼ Soll_Haben ▼	Betrag 💌
>> Hinweis 1:	die Drop-Down-Menü Abhängigkeit zueinar	ıs der einzelnen Spalten E ıder.	3 bis E stehen in	
WICHTIG:	Beginnen Sie immer g schrittweise nach rec	ʒanz links in Spalte B unc hts bis Spalte G durch.	l arbeiten Sie sic	h
>> Hinweis 2:	unzulässige Eingaben	werden per "Fehlermeld	ung" angezeigt	×
2 3 4 5 6 7	1 Soll 1 Dieser Wert en 2 3 3	tspricht nicht den Einschränkungen für die Date Wiederholen Abbrechen	nüberprüfung, die für diese Zell Hilfe	e definiert sind.
>> Hinweis 3:	arbeiten Sie in den jev erleichtert Ihnen die A	weiligen Spalten mit den Arbeit und reduziert Eing	Drop-Down-Mer abefehler.	ıüs. Dies

>> Hinweis 4: in der Spalte F "Soll_Haben" können unabhängig von Inhalten der vorherigen Spalten die beiden Ausprägungen "Soll" oder "Haben" ausgewählt werden.

>> Hinweis 5: der Betrag in Spalte G ist als Zahl einzutragen.

3. In Spalte H "Prüfung" wird die Zelle der jeweiligen Zeile solange grau und mit "?" angezeigt, solange die Zeile des Buchungssatzes in den Spalten B bis G nicht vollständig korrekt angegeben ist.

G		н	
Betrag	-	Prüfung	١
		?	1

4. In Spalte H "Prüfung" wird die Zelle der jeweiligen Zeile grün und mit "ok" angezeigt, wenn die Zeile des Buchungssatzes in den Spalten B bis G korrekt angegeben ist.

G	G		
Betrag	-	Prüfung	
(500	ok	
		?	

5. Im Blatt "Bilanz_GuV" können Sie die Auswirkungen Ihrer Buchungszeile(n) bzw. Ihres kompletten Buchungsatzes direkt nachvollziehen.

124	A	В	C	D
1			Bilanz	
2	Aktiva		Passiva	
3	Anlagevermögen		Eigenkapital	
4	Immaterielles Anlagevermögen		Stammkapital	-
5	Grundstücke_Gebäude		Kapitalrücklage	
6	technische Anlagen und Maschinen	-	Gewinn/Verlust	
7	Andere Anlagen und Geschäftsausstattung	-		
8	Finanzanlagen	-		
9	Umlaufvermögen		Fremdkapital	
10	Vorräte+Handelswaren		Rückstellungen	
11	Lager Roh-/Hilfs-/Betriebsstoffe	-	Rückstellungen	-
12	Handelswaren		Verbindlichkeiten	
13	Forderungen		Verbindlichkeiten gegenüber Banken	
14	Forderung aus Lieferungen	• .	Verbindlichkeiten aus Lieferungen	
15	Sonstige Forderungen	-	Sonstige Verbindlichkeiten	-
16	Kassenbestand			
17	Festgeldkonto	-		
18	Girokonto	-		
19				
20	SUMME AKTIVA		SUMME PASSIVA	-
21				
22			Prüfung AKTIVA	vs. PASSIVA -
23				
24		Gewi	nn/Verlust	
25	Aufwand		Erlöse und Erträge	
26	Materialaufwand	Betrag	Umsatzerlös	Betrag
27	Materialaufwand RHB		Erlöse aus Lieferungen	
28	Materialaufwand Fremdleistung		Sonstige Erlöse	
29	Personalaufwand			
30	Lohn+Gehalt	-		
31	soziale Abgaben	-	sonstige betriebliche Erträge	
32	sonstiger Personalaufwand	-	sonstige betriebliche Erträge	-
33	Abschreibungen		periodenfremde Erträge	
34	Abschreibungen	-		
35	sonstiger betrieblicher Aufwand			
36	EDV-Autwand	-		
37	KFZ-Autwand	-		
38	Miet-Aufwand	-		
39	Andere Dienstleistungen	-		
40	Steuer- und Rechsberatung			
41	Finanzergebnis			
42	Sonstige Zinsen und ahnliche Erträge	-		
43	Sonstige Zinsen und ahnlicher Aufwand	-		
44	Finanzergebnis			
45	Steuern	5		
46			Sector Sector	
47	SUMME AUFWAND	-	SUMME Erlöse und Erträge	
48	a			
49	Gewinn (+) / Verlust (-)			
100				

6. Im Blatt "Bilanz_GuV" muss nach jedem **komplett bearbeiteten Vorgang** die Prüfungszelle D22 den Wert Null betragen und grün angezeigt werden

Prüfung AKTIVA vs. PASSIVA	

7. Wird im Blatt "Bilanz_GuV" die Prüfungszelle D22 rot angezeigt ist der Differenzbetrag zwischen Aktiva und Passiva nicht Null



Aufbau Buchungssätze und Beschreibung der Geschäftsvorgänge

Vorgang Hauptbereich	Bereichszuordnung	Bereichskategorie	Kontobezeichnung	Soll_Haben	Betrag	Prüfung	Vorgangsbeschreibung
1						? ?	1. Gründung einer GmbH mit Einzahlung des Stammkapital von 25.000 EUR auf das Festgeldkonto auf der Bank
2						? ?	2. Aufnahme von 100.000 EUR für einen Bankkredit mit Einzahlung auf das Girokonto
3						? ?	3. für die Anmietung einer Werksstatt überweisen wir 400 EUR vom Girokonto an unseren Vermieter
4 4						? ?	4. wir kaufen gegen Rechnung bei einem Lieferanten eine T-Shirt-Druckanlage für 30.000 EUR
5						? ?	5. wir erhalten die Rechnung für Internetdomain und Homepage mit einem Betrag von 800 EUR
6						? ?	6. Aufgrund der ersten Kundenbestellung kaufen wir 1.000 Stück weiße T-Shirts á 3,00 EUR/Stück = 3.000 EUR gegen Rechnung für unser Lager
7						? ?	7. die erste Kundenbestellung wird produziert; vom Lager werden 200 T-Shirts á 3,00 EUR/Stück = 600 EUR entnommen und bedruckt
8						? ?	8. wir erstellen die Rechnung für die erste Kundenbestellung; Verkaufsmenge 200 Stück á 14,00 EUR/Stück = 2.800 EUR
9						? ?	9. wir bezahlen die Rechnung für die Anschaffung der Bedruckungsanlage per Überweisung vom Girokonto (siehe Vorgang 4.)
10						?	10. unser Kunde überweist den Betrag der offenen Rechnung aus der ersten Bestellung auf unser Girokonto (siehe Vorgang 8.)
11						?	11. die monatlichen Zinsen von 200 EUR für das Bankdarlehen werden vom Girokonto abgebucht
12						?	12. die monatliche Tilgungrate des Bankdarlehens (250 EUR) wird vom Girokonto abgebucht
13						?	13. der monatliche Abschreibungsbetrag beträgt 500 EUR und wird buchhalterisch erfasst
14						?	14. wir bezahlen die beiden Rechnungen für EDV-Aufwand (Vorgang 5. = 800 EUR) sowie Materialeinkauf (Vorgang 6. = 3.000 EUR) vom Girokonto
15						?	15. die zweite Kundenbestellung wird prozduziert; vom Lager werden 500 T-Shirts á 3,00 EUR/Stück =1.500 EUR entnommen und bedruckt
16						?	16. wir fakturieren die Rechnung für die zweite Kundenbestellung; Verkaufsmenge 500 Stück à 20,00 EUR/Stück = 10.000 EUR
17						?	17. es muss ein Transporter angeschafft werden; dieser wird geleast; Leasingrate von 250 EUR wird per Banküberweisung vom Girokonto beglichen
18						?	18. der Lagerbestand wird aufgefüllt; der Lieferant liefert uns gegen Rechnung 2.000 Stück weiße T-Shirts à 3,00 EUR/Stück = 6.000 EUR ans Lager
19						?	19. wir haben einen Mitarbeiter eingestellt und überweisen den Monatslohn von 1.000 EUR vom Girokonto
20						?	20. für den Monatslohn 1.000 EUR müssen wir 20% soziale Abgaben buchen. Der Ausgleich an die Sozialkasse erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt
20						?	21. ein Kunde bestellt 400 T-Shirts. Das Design machen wir nicht selber und beauftragen eine Argentur. Wir erhalten ein Rechnung über 250 EUR
21 22						?	22. möglicherweise bekommen wir Ärger mit dem Finanzamt. Vorsorglich buchen wir eine Rückstellung für Steuerberatung von 1.000 EUR
22 23						?	23. unser Mitarbeiter nimmt an einem Weiterbildungskurs teil. Wir erhalten eine Rechnung über 100 EUR
23						?	
24						?	24. wir bezahlen die Rechnung für Materialeinkauf (Vorgang 18. = 6.000 EUR) per Uberweisung vom Girokonto
25						?	25. Wir begleichen die Verbindlichkeit an die Sozialkasse über 200 EUR per Überweisung vom Girokonto (siehe Vorgang 20.)
23						5	1